



10 Tipps

So bleiben Ihre Kinder online geschützt!

- 1 **Installieren** Sie auf allen Familiengeräten eine **Antivirensoftware** – kostenlose und zuverlässige Apps gibt es für fast alle Gerätetypen.
- 2 Bringen Sie Ihren Kindern bei, **starke Passwörter** zu verwenden und stellen Sie sicher, dass sie keine alten Passwörter wiederverwenden.
- 3 Installieren Sie **Kinderschutzprogramme** für eine sichere Internetnutzung, die helfen, bedenkliche Inhalte von Ihrem Nachwuchs fernzuhalten.
- 4 Helfen Sie Ihren Kindern, ein **VPN** einzurichten – ein Tool, das persönliche Informationen verbirgt und die Privatsphäre schützt.
- 5 Behalten Sie einen Überblick über die **Apps**, die Ihre Kinder nutzen und überprüfen Sie, ob sie **für Kinder geeignet** sind.
- 6 Sprechen Sie mit Ihren Kindern über **Cybermobbing** und lassen Sie sie wissen, dass sie immer für sie da sind, um mit ihnen über ihre Sorgen zu sprechen.
- 7 Helfen Sie Kindern zu verstehen, **dass nicht jeder, auf den sie online treffen, der ist, der er vorgibt zu sein.**
- 8 Stellen Sie klar, dass **alles**, was online geteilt wird, für **immer online bleibt**.
- 9 **Bleiben Sie stets informiert.** Sie müssen zu keinem Computerfreak werden, doch sie sollten ein Verständnis für Technologie und neue Bedrohungen haben.
- 10 **Halten Sie keine Predigten** – führen Sie einen wechselseitigen Dialog, damit Ihre Kinder verstehen, was Online-Schutz bedeutet und warum er wichtig ist.